



UMWELTERKLÄRUNG 2021

CONRAD ELECTRONIC SE

KLAUS-CONRAD-STR. 1
92240 HIRSCHAU

SP 08/21



UMWELTERKLÄRUNG 2021

Inhalt

| | |
|---|-----------|
| Vorwort | 3 |
| Conrad Produktqualität schützt Kunden und Umwelt | 3 |
| Conrad Portrait | 5 |
| Firmensitz | 5 |
| Conrad Logistikzentrum | 5 |
| Your Sourcing Platform. Mehr als nur Beschaffung. | 6 |
| Conrad-Filialen | 6 |
| 100% Qualität für unsere Kunden | 6 |
| Die Conrad Story | 7 |
| Die Standorte | 8 |
| Zentrale Hirschau | 8 |
| Logistikcenter Wernberg (LOC) | 8 |
| Das Umweltmanagementsystem | 8 |
| Organisation | 8 |
| Kommunikation | 9 |
| Die Umweltpolitik | 10 |
| Zahlen und Fakten | 11 |
| Input- und Output | 11 |
| Versandaktivitäten | 11 |
| Umweltauswirkungen | 12 |
| Bewertung der Umweltaspekte | 12 |
| Diskussion der direkten Umweltauswirkungen | 12 |
| Emissionen | 15 |
| Wasser / Abwasser | 16 |
| Abfallwirtschaft | 17 |
| Elektroaltgeräte | 19 |
| Nachhaltige Verpackung | 21 |
| Beschaffung - Versand | 22 |
| Kernindikatoren – „Key Performance Indicators“ (KPI) | 23 |
| Was haben wir getan und was werden wir weiterhin tun | 24 |
| Fortgeschriebenes Umweltprogramm | 24 |
| Vorlage der nächsten Umwelterklärung | 26 |
| Zugelassene Umweltgutachter /-organisation | 26 |
| Gültigkeitserklärung | 27 |

UMWELTERKLÄRUNG 2021

Vorwort

Conrad Produktqualität schützt Kunden und Umwelt



„Wir gehen unseren eigenen Conrad Weg: Bei unseren Produkten setzen wir auf Qualität vor Quantität. Es ist unsere Verpflichtung gegenüber unseren Kundinnen und Kunden sowie gegenüber unserer Umwelt.“

Kompromisse bei der Produktqualität – nicht bei Conrad. Auf unserem Conrad-Weg ist die maximale Kundenzufriedenheit stets unser Richtungsweiser, den wir mit höchster Produktqualität verfolgen. Wir schützen damit den Markt vor gefälschter oder minderwertiger Ware und leisten einen Beitrag zum Erhalt endlicher Ressourcen. Und das Beste: Unser Qualitätsversprechen steht nicht im Widerspruch zu unserer Innovations- und Investitionskraft. Denn in unserer fast 100-jährigen Firmengeschichte haben wir unser Angebot immer wieder weiterentwickelt und neu ausgerichtet – im Interesse unserer Kundinnen und Kunden.

Ob Produktqualität, faire Arbeitsbedingungen oder Nachhaltigkeit: Bei Produkten aus unserem Conrad Sortiment überprüfen wir im Vorfeld die Zulieferer auf Herz und Nieren. Jeder neue Lieferant bei Conrad muss die hohen Anforderungen an europäische Standards zur Produktsicherheit wie das ProdSG (Produktsicherheitsgesetz) erfüllen. Die Einhaltung von Umweltauflagen wie Energieeffizienz, RoHS-Richtlinie oder die REACH-Verordnung gehören genauso dazu wie z. B. auch soziale Verantwortung und faire Arbeitsbedingungen in den Herstellungsbetrieben. Die Grundlage zur Sicherstellung dieser Anforderungen bildet der Conrad Lieferantenvertrag inklusive unserem Code of Conduct. Zusätzlich überprüfen wir vor allem Produkte unbekannter Marken und Produkte aus Drittländern bevor eine Freigabe ins Conrad Sortiment erfolgt. Diese Kontrollen umfassen alle strengen europäischen Standards zur Produktsicherheit oder Gebrauchstauglichkeit.

Wir betrachten auch den Lebenszyklus unserer Produkte: Sollte die Kundenzufriedenheit abnehmen – anhand schlechterer Bewertungen, steigender Retouren oder negativer Qualitätsmeldungen – kontaktieren wir frühzeitig unsere Lieferanten zur Nachbesserung oder nehmen das Produkt aus dem Sortiment.

Auch auf dem Conrad Marketplace sind nur Angebote von Partnern zu finden, die durch uns nach hohen Qualitätsstandards geprüft wurden oder ISO-zertifiziert sind. Umgekehrt heißt das: Wenn ein Hersteller, Distributor oder Händler unsere Qualitätskriterien nicht erfüllt, wird er seine Produkte nicht über unseren Sourcing Platform vertreiben können. Damit schließen wir bewusst Hersteller oder Distributoren von gefälschten oder minderwertigen Produkten aus. Auch auf anderen Gebieten schauen wir vor Vertragsabschluss genau hin und unsere neuen Partner müssen beispielsweise faire Arbeitsbedingungen in der Produktion und bei ihren Zulieferern garantieren.

Sind die rechtlichen Hürden genommen, betreuen wir unsere neuen Partner eng im Onboarding, begleiten sie von A bis Z und finden auf jede Frage die passende Antwort. Im Vergleich zur Konkurrenz dauert unser Onboarding-Prozess möglicherweise etwas länger – dafür lernen wir unsere Partner richtig kennen, integrieren ihre Produkte perfekt in unseren Marktplatz und



UMWELTERKLÄRUNG 2021

sorgen für eine hochwertige Datenqualität in der Produktbeschreibung. Denn bei Conrad wissen wir, dass Kunden ihre Kaufentscheidung vor allem auch auf Grundlage einer umfassenden und genauen Produktbeschreibung treffen.

Wir gehen unseren eigenen Conrad Weg: Bei unseren Produkten setzen wir auf Qualität vor Quantität. Es ist unsere Verpflichtung gegenüber unseren Kundinnen und Kunden sowie gegenüber unserer Umwelt. Unsere – im niedrigen einstelligen Prozentbereich liegende – Reklamationsquote gibt uns Rückenwind und zeigt, dass unser genaues Qualitätsmanagement im kundenorientierten und ökologischen Sinne bereits Früchte trägt. Ob Produkte aus unserem Sortiment oder unserem Marktplatz: Unsere Kunden können sich auf die gewohnte Conrad-Qualität auf der Conrad Sourcing Plattform verlassen.

Ralf Bühler
CEO



UMWELTERKLÄRUNG 2021

Conrad | Portrait

Conrad Electronic steht seit 1923 für Technik und Elektronik und bietet heute mit seiner Conrad Sourcing Plattform auf conrad.de sowie in seinen deutschlandweit 19 Filialen Produkte und Services für B2B- und B2C-Kunden an. Ob Technik-Basics, Spezialanwendungen, passgenaue Services oder individuelle Lösungen: Technik- und Elektronikanwender können ihren kompletten technischen Betriebsbedarf über Conrads professionelle Sourcing Plattform decken. Über 6 Millionen Produktangebote führender Hersteller und Handelsmarken sowie Services für einfache, schnelle und umfassende Beschaffung sind für B2B-Kunden online abrufbar. B2B-Kunden profitieren dabei nicht nur von der persönlichen Beratung und Betreuung durch Key Account Manager, Inside Sales und Businessberater, sondern auch von individuell zugeschnittenen eProcurement-Lösungen. Mit Landesgesellschaften in 16 Ländern Europas ist das Familienunternehmen mit Sitz im oberpfälzischen Hirschau in Ostbayern einer der führenden Omnichannel-Anbieter für bequemes One-Stop-Shopping. Conrad Connect, eine der führenden Internet of Things Projektplattformen ermöglicht außerdem die herstellerübergreifende Verknüpfung smarterer Geräte, Apps und Services für Businessanforderungen und den privaten Einsatz.



Firmensitz



Conrad hat seinen Firmensitz seit 1946 in Hirschau / Oberpfalz (Bayern) und ist mit der Region und seinen Menschen fest verwurzelt. Unweit der Firmenzentrale in Hirschau hat das Conrad Logistikzentrum seinen Standort in Wernberg-Köblitz.

Conrad Zentrale und Sitz der Verwaltung
Klaus-Conrad-Straße 1, 92240 Hirschau

Conrad Logistikzentrum

Das Conrad Logistikzentrum, Klaus-Conrad-Straße 2, 92533 Wernberg-Köblitz gilt als eine der modernsten Distributionsanlagen in Europa.

In dem zweigeschossigen Bauwerk von 180 m Tiefe und 250 m Länge befinden sich auf 100.000 qm ein vollautomatisches Hochregallager mit 44.000 Palettenplätzen sowie 10 km Förderstraße. Von dort aus werden alle Conrad-Filialen sowie Business- und Privatkunden weltweit beliefert.



Im neuen vollautomatischen Shuttlelager fahren 375 Shuttles, die durch 60 Shuttle- und Behälterheber Zugriff auf weitere 200.000 Lagerplätze haben.

Vom LOC aus werden alle Conrad-Filialen sowie Business- und Privatkunden weltweit beliefert.

- Versandkapazität: bis zu 100.000 Pakete / Tag
- Versandvolumen: 10 Mio. Sendungen jährlich
- Versand in über 150 Länder

Wir bieten alle Produkte und Services über Katalog/Versandhandel, Filialen und Internet an. Unsere Kunden haben die Wahl, wann, wo und wie sie bei Conrad einkaufen möchten.



UMWELTERKLÄRUNG 2021

Your Sourcing Platform. Mehr als nur Beschaffung.

Auf unserer Sourcing Platform decken Kunden Ihren gesamten technischen Betriebsbedarf rund um die Uhr. Bequemes One-Stop-Shopping bietet Zugang zu mehr als 6 Millionen Produktangeboten. Von einzelnen Ersatzteilen bis hin zu hohen Stückzahlen erhält der Kunde alles rund um sein Business - schnell, unkompliziert und zuverlässig.

Conrad-Filialen



In den bundesweit 18 Filialen für Privatkunden und 1 Filiale für Businesskunden beraten technikbegeisterte und kompetente Fachverkäufer.

100% Qualität für unsere Kunden



Glaubwürdig Qualität erleben, weil Vertrauen verpflichtet: Als unabhängiges Familienunternehmen, das seit fast 100 Jahren auf Kundenzufriedenheit und operative Exzellenz setzt, haben höchste Qualität und Sicherheit bei allen angebotenen Produkten, Prozessen und Services höchste Priorität. Ob es sich um führende Hersteller oder Handelsmarken handelt: Ins Conrad Sortiment werden nur Produkte aufgenommen, die unsere strengen Qualitätstests bestehen und den gesetzlichen Anforderungen entsprechen.

Verschiedene Zertifizierungen (ISO 9001:2018, ESD-Management-System DIN EN 61340-5-1, FBDi-Gütesiegel, bevh-Gütesiegel und AEO-F-Zertifizierung) schaffen Transparenz und beweisen, dass wir halten, was wir versprechen.



UMWELTERKLÄRUNG 2021

Die Conrad Story

Die Unternehmerfamilie Conrad hat in ihrer fast 100-jährigen Firmengeschichte beides bewiesen: Eine ungebrochene Faszination und Leidenschaft für Technik UND die Überzeugung, Veränderung nicht zu beklagen, sondern als Herausforderung und Chance für Entwicklung zu sehen.

- 1923** Unsere Erfolgsgeschichte beginnt mit einem kleinen Elektronik-Geschäft in Berlin. Doch Unternehmensgründer Max Conrad will mehr.
- 1936** Max Conrad setzt seine revolutionäre Idee um und vertreibt den ersten Fernsehbaustein. In dieser Zeit erscheint auch der erste Conrad-Katalog – damals gerade mal 16 Seiten stark
- 1946** Große Ideen bekommen Raum, um zu wachsen: Mit einem Rucksack voller Drehkondensatoren, gerettet aus den Kriegswirren, wagt Max Conrads Sohn Werner den Neuanfang am heutigen Firmensitz in Hirschau.
- 1977** Ein Meilenstein im Versandgeschäft ist erreicht: Conrad versendet statt bislang 150 ab jetzt täglich mehr als 1.000 Pakete. Voraussetzung hierfür ist die Einführung der ersten EDV-Anlage, welche die mechanische Adressverwaltung ablöste, und für Werner Conrads Sohn Klaus die Verwirklichung eines lang gehegten und ambitionierten Traums bedeutet. Der Conrad Katalog umfasst mittlerweile bereits 500 Seiten und beinahe 30.000 Artikel.
- 1988** Conrad baut seine internationalen Geschäftskontakte aus und gründet ein Einkaufsbüro in Hong Kong.
- 1995** Mit dem Conrad Logistikzentrum in Wernberg-Köblitz nimmt eines der modernsten Kommissionier- und Logistikzentren Europas seine Arbeit auf.
- 1997** Von heute auf morgen gehen 30.000 Produkte im ersten Conrad Shop auf conrad.de online. Angestoßen und vorangetrieben wurde dieser erste Meilenstein der Unternehmensdigitalisierung vom heutigen Geschäftsführer Werner Conrad.
- 1998** Das Geschäftsfeld Conrad Business Supplies wird offiziell gegründet, um verstärkt den B2B Markt anzusprechen. Parallel dazu startet ein eigener Katalog speziell für diese Zielgruppen.
- 2004** Mit dem Ausbau des Logistikzentrums in Wernberg steht auf 100.000 Quadratmetern jetzt ein vollautomatisches Hochregallager mit 44.000 Palettenplätzen zur Verfügung.
- 2009** Ab diesem Jahr geht es Schlag auf Schlag: Die Marke „Conrad“ wird zu den Marken des Jahrhunderts aufgenommen.
- 2013** SOS Electronic und Rapid Electronics werden in die Conrad Gruppe aufgenommen, die damit in 16 europäischen Ländern aktiv ist.
- 2014** Das erweiterte Logistikzentrum mit dem beeindruckenden Shuttlelager wird in Betrieb genommen.
- 2016** Conrad erobert das Internet der Dinge mit der IoT-Projektplattform Conrad Connect, auf der smarte Geräte und intelligente Services verschiedener Hersteller miteinander vernetzt werden können.
- 2017** Der nächste Launch steht an: Mit dem Conrad B2B Marketplace ermöglicht Conrad seinen Business-Kunden die Vernetzung mit namhaften Verkäufern und One-Stop-Shopping.
- 2018** Um den Kunden noch einfachere Beschaffung aus einer Hand zu ermöglichen, werden die Plattformen Conrad, Conrad Marketplace, SOS Electronic, Conrad Connect sowie innovative Angebote im Bereich Maker & Education unter dem Dach einer digitalen Plattform vereint.



UMWELTERKLÄRUNG 2021

Die Standorte

Zentrale Hirschau

Die Firmenzentrale der Conrad Electronic SE hat ihren Sitz in 92240 Hirschau, Klaus-Conrad-Straße 1. Das ca. 44.000 m² große Gelände liegt am Südrand von Hirschau in einem Gewerbe-/Mischgebiet.

Am Standort befindet sich die Hauptverwaltung der Conrad Electronic SE mit etwa 700 Mitarbeitern. Im ehemaligen Versandgebäude befindet sich der Zentraleinkauf, eine Musterfiliale mit ca. 2.500 m² Fläche sowie das Conrad Quality Center (CQC), in dem die vollständige Prüfung aller neuen Produkte stattfindet. Insgesamt stehen auf 3 Parkplätzen ca. 460 Stellplätze für Mitarbeiter und Besucher zur Verfügung.

Logistikcenter Wernberg (LOC)

Das Logistikcenter (LOC) Wernberg befindet sich im Industriegebiet der Gemarkung Saltendorf im Landkreis Schwandorf. Das Logistikcenter, aufgeteilt in 4 Bauabschnitte mit insgesamt ca. 57.000 m² überbauter Fläche, beherbergt ein vollautomatisches Hochregallager mit 44.000 Palettenplätzen und das 2014 in Betrieb genommene Shuttlelager mit 235.000 Lagerplätzen, allgemeine Lagerbereiche sowie die vollständige Kommissionierung und Versand der Conrad Electronic SE. Der zentrale Wareneingang sowie die gesamte Distribution werden hier mit durchschnittlich 800 Mitarbeitern abgewickelt. Insgesamt stehen derzeit auf 3 Parkplätzen ca. 500 Stellplätze für Mitarbeiter und Besucher zur Verfügung.

Das Umweltmanagementsystem

Organisation

Aus der Tradition als Familienunternehmen heraus ist unser Erfolgsrezept Teamwork und Eigenverantwortung. Dies spiegelt sich auch in der Aufbaustruktur des betrieblichen Umweltschutzes wider. Jeder Mitarbeiter mit umweltrelevanten Tätigkeiten handelt in seinem Bereich eigenverantwortlich.



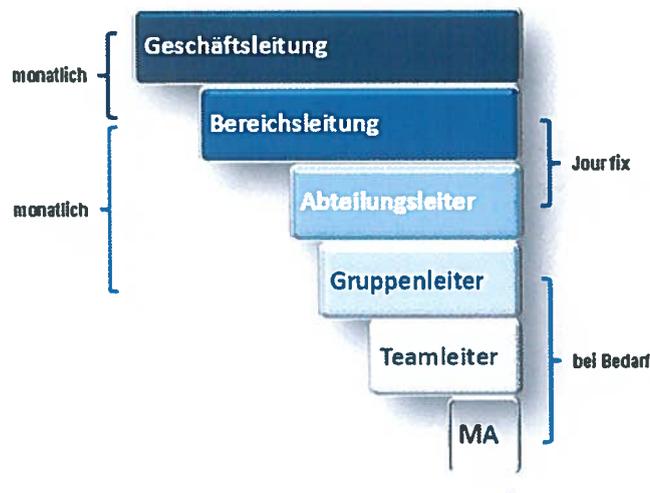
Organisiert und koordiniert wird das Umweltmanagementsystem durch einen Umweltkoordinator. Unterstützt wird er durch Beauftragte für die Themenbereiche Arbeitssicherheit und Brandschutz. Für spezifische Fragestellungen, wie etwa zum Produktsortiment oder zu standort-

UMWELTERKLÄRUNG 2021

relevanten Fragestellungen, sind verantwortliche Ansprechpartner aus den verschiedenen Abteilungen benannt. Für die Aufrechterhaltung und Weiterentwicklung des Umweltmanagementsystems ist ein Mitglied der Geschäftsführung verantwortlich.

Kommunikation

Um die interne Kommunikation zu allen Themenbereichen aufrecht zu erhalten, bestehen die unterschiedlichsten Besprechungsplattformen. Zudem können die Mitarbeiter über 55" Multi-Touch Medienwände Unternehmensinformationen über den Intranetauftritt „Currents“ abrufen.



Der Stand und der Fortschritt des betrieblichen Umweltschutzes wird -zusätzlich zu den externen Auditierungen durch einen unabhängigen akkreditierten Umweltgutachter- auch durch jährliche interne Auditierungen geprüft. Diese Auditierungen werden vom Umweltkoordinator, mit Unterstützung durch einen externen Berater, durchgeführt oder koordiniert. Als Ergebnis erhält die oberste Leitung einen Auditbericht, in dem der aktuelle Zustand beschrieben ist und Empfehlungen zur weiteren Verbesserung ausgesprochen werden. Für die entsprechenden Maßnahmen werden im Rahmen der Bewertung, Termine und Verantwortlichkeiten festgelegt.

Mit der Umweltpolitik der Conrad Electronic SE haben wir den Rahmen für unsere Aktivitäten festgelegt.



UMWELTERKLÄRUNG 2021

Die Umweltpolitik

Verantwortungsvoller Umgang mit der Umwelt stellt für Conrad Electronic ein wichtiges Unternehmensziel dar.

Als international tätiges Unternehmen mit führender Marktposition, sind wir uns unserer gesellschaftlichen und umweltpolitischen Verantwortung bewusst und betrachten Umweltschutz daher als eine wichtige Aufgabe der Unternehmensführung. Nach unserem Verständnis sind umweltbewusstes Verhalten und ressourcenschonende Produktion die besten Voraussetzungen für die Zukunft unseres Unternehmens, für die Sicherheit der Arbeitsplätze unserer Mitarbeiter und schließlich für das gut-nachbarschaftliche Zusammenleben mit allen gesellschaftlichen Gruppierungen an den Standorten unseres Unternehmens.

Wir wollen nicht nur alle gesetzlichen Anforderungen an den Umweltschutz einhalten, sondern streben darüber hinaus an, die Umwelteinflüsse, die durch unsere unternehmerischen Aktivitäten hervorgerufen werden, möglichst gering zu halten.

Für unsere Produkte gelten hohe Qualitätsmaßstäbe. Ein wichtiges Qualitätskriterium erfüllt ein Produkt, wenn es umweltschonend, durch sparsamen Einsatz von Ressourcen, Energie und Wasser hergestellt, benutzt und entsorgt werden kann.

Gleiche Anforderungen stellen wir an die operativen Aktivitäten unserer Entwicklungs- und Versandabteilungen. Sparsamer Einsatz von Energie und Rohstoffen sowie möglichst geringe negative Auswirkungen auf die Umwelt, sind Kriterien für den laufenden Betrieb ebenso wie für Investitionsentscheidungen bei Neuanschaffungen.

Wir versuchen unser Abfallaufkommen, speziell besonders überwachungsbedürftige Abfälle, auf ein Minimum zu reduzieren und, wo immer möglich, Stoffkreisläufe zu schließen. Wir entsorgen alle anfallenden nicht weiterverwertbaren Abfälle sicher, verantwortungsvoll und auf nachvollziehbaren Wegen.

Wir streben den offenen Dialog und kooperativen Informationsaustausch mit Mitarbeitern, Kunden und öffentlichen Einrichtungen an. Als wichtiges Element zur Bewusstseinsbildung und Motivation unserer Mitarbeiter, im Zusammenhang mit Fragen des Umweltschutzes, organisieren wir Schulungen sowie allgemeine Informationsveranstaltungen.

Zur ständigen Verbesserung des Umweltschutzes formuliert das Unternehmen konkrete Umweltziele und legt Mittel sowie Maßnahmen zu deren Umsetzung in einem Umweltprogramm fest.



UMWELTERKLÄRUNG 2021

Zahlen und Fakten

Input- und Output

| | 2015 | 2016 | 2017 | 2018 | 2019 | 2020 |
|-------------------------------|-----------------------------|-----------------------------|-----------------------------|-----------------------------|-----------------------------|-----------------------------|
| Verpackungsmaterialien | 4.466 t | 3.954 t | 3.693 t | 3.530 t | 3.287 t | 3.699 t |
| Kartonagen | 4.217 t | 3.634 t | 3.403 t | 3.252 t | 3.109 t | 3.508 t |
| Folien | 54 t | 70 t | 55 t | 54 t | 40 t | 45 t |
| Maischips | 24.381 m ³ | 31.300 m ³ | 29.406 m ³ | 28.082 m ³ | 17.207 m ³ | 18.238 m ³ |
| Energie ges. | 18.913.042 kWh | 19.315.058 kWh | 20.298.516 kWh | 18.573.432 kWh | 17.932.850 kWh | 16.576.011 kWh |
| Strom | 12.718.580 kWh | 12.587.825 kWh | 12.301.874 kWh | 11.841.310 kWh | 11.154.021 kWh | 10.205.952 kWh |
| Gas | 6.194.462 kWh | 6.727.233 kWh | 7.996.642 kWh | 6.732.122 kWh | 6.778.829 kWh | 6.370.059 kWh |
| Wasser | 16.123 m³ | 14.886 m³ | 15.531 m³ | 17.135 m³ | 16.964 m³ | 13.317 m³ |
| Abwasser | 15.770 m³ | 14.398 m³ | 15.046 m³ | 16.404 m³ | 16.331 m³ | 12.829 m³ |
| Abfall ges. | 2.228 t | 2.362 t | 2.317 t | 2.226 t | 1.917 t | 1.819 t |
| Beseitigung | 14,02 t | 3,89 t | 3,83 t | 3,66 t | 0,34 t | 0,37 t |
| Verwertung | 2.213,64 t | 2.358,11 t | 2.313,19 t | 2.222,73 t | 1.916,80 t | 1.818,67 t |

Die angegebenen Zahlen repräsentieren die beiden Standorte Hirschau und Wernberg-Köblitz.

Versandaktivitäten

Versandstücke



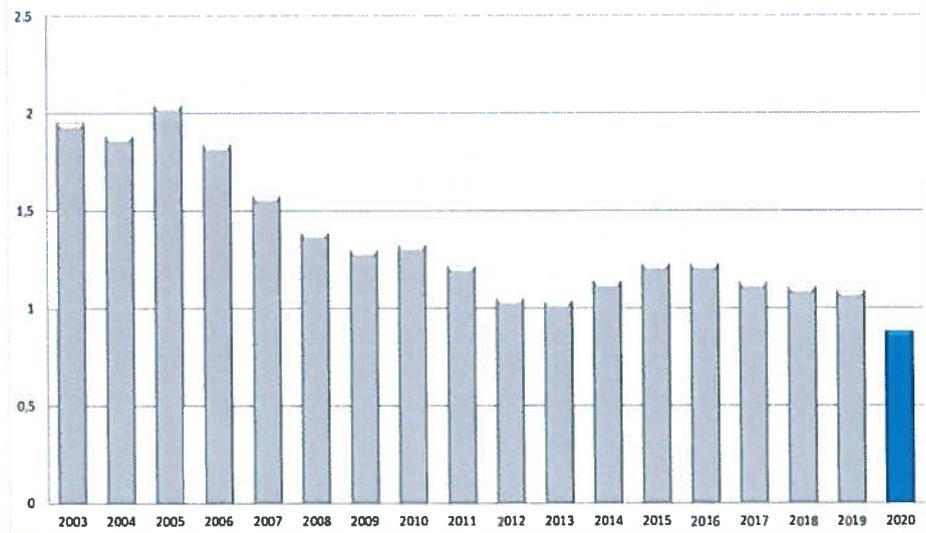


UMWELTERKLÄRUNG 2021

Spezifischer Stromverbrauch

Als Bezugsgröße zur Bewertung des Stromverbrauchs in Wernberg-Köblitz ist, seit der zweiten Ausbaustufe des Logistikcenters, die Anzahl der Sendungen verwendbar. Da natürlich auch in Hirschau Aktivitäten im Zusammenhang mit dem eigentlichen Versand von Artikeln geschehen, verfolgen wir den gesamten Stromverbrauch der beiden Standorte in Bezug zu der Anzahl der versendeten Pakete und stellen dies ebenso dar.

Spezifischer Stromverbrauch gesamt / Warensendung [kWh/Stk.]



Fortlaufende Maßnahmen zur Reduktion des Energieverbrauches sowie die gute Auslastung der Anlagen spiegeln sich in der Entwicklung der Kennzahl Stromverbrauch pro Warensendung seit 2005 wider.

Während der Stromverbrauch Wernberg in 2020 gegenüber 2019 sich um 5,7% verringert, war der Rückgang in Hirschau mit 23,3% deutlich. Dies ist auf die starke Nutzung der Möglichkeit home office zu erklären. Mit der gestiegenen Zahl von Versandstücken (+13,6%) verbesserte sich die Kennzahl LOC kWh/Versandstück um 16,6%. Die dargestellte Kennzahl kWh Gesamt/Versandstück verbesserte sich um 19,1%.

Photovoltaik

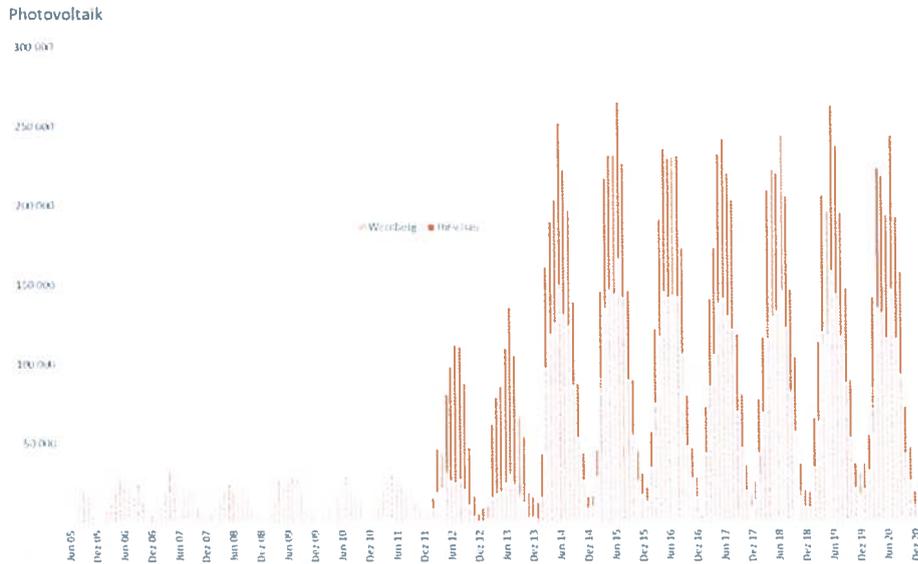
Bereits Mitte 2005 wurde eine PV-Anlage auf dem Dach des Logistikcenters errichtet. Mit der Erweiterung 2014 um eine 936 kWp PV-Anlage war intern das Ziel verknüpft, wenigstens 10% des Gesamtverbrauches regenerativ zu erzeugen. Die in Wernberg installierten Anlagen lieferten in 2020 einen Ertrag von 960.278 kWh, dies entspricht knapp über 10% des Stromverbrauchs am Standort. Der eigenerzeugte Strom wird nahezu vollständig selbst verbraucht.

Die Anlagen in Hirschau lieferten in 2020 einen Ertrag von 636.661 kWh, dies entspricht 47,1% des Stromverbrauchs am Standort Hirschau.



UMWELTERKLÄRUNG 2021

Über beide Standorte des Unternehmens betrachtet, wurde mit einem Gesamtertrag von 1.596.939 kWh in 2020 ein Anteil von 15,64% des Gesamtstromverbrauchs der beiden Standorte erzeugt.

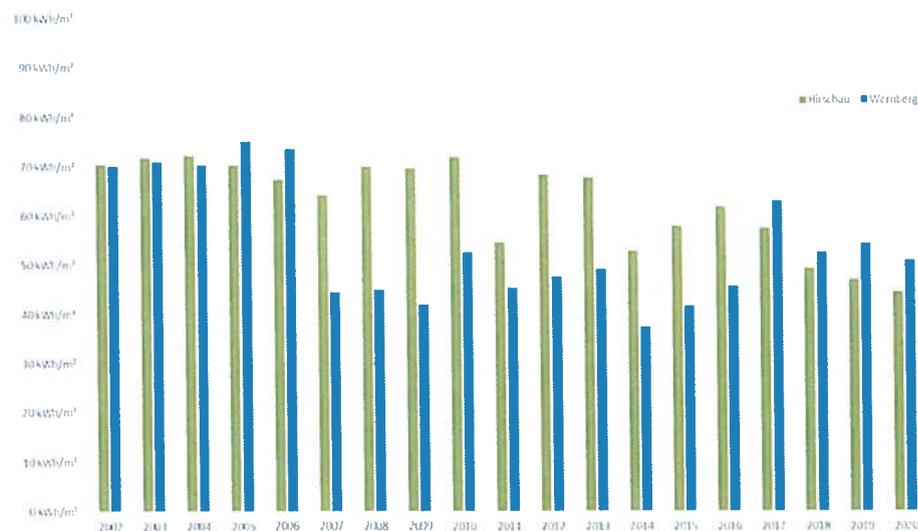


Insgesamt wurde an den beiden Standorten in der Oberpfalz seit August 2005, 13,88 GWh Strom aus Sonnenenergie erzeugt.

Spezifischer Wärmeverbrauch

Der Verbrauch an Erdgas dient ausschließlich der Beheizung der Gebäude. Hier bietet sich der Bezug zur beheizten Fläche als Kenngröße an, die letztlich die Qualität der Wärmedämmung von Gebäuden aber auch das Nutzungsverhalten, z.B. offene Rolltore im Verladebereich, widerspiegelt.

Spezifischer Wärmeverbrauch Hirschau - Wernberg



Mit einem durchschnittlichen Wärmeverbrauch über die letzten 15 Jahre von nunmehr 48,2 kWh/m² in Wernberg (2020: 50,8 kWh/m²) bzw. 59,5 kWh/m² in Hirschau (2020: 44,5 kWh/m²), liegt der spezifische Wärmeverbrauch deutlich unter dem, vergleichbarer Industriegebäude.

UMWELTERKLÄRUNG 2021

Der relativ starken Schwankungen des Gasverbrauchs der letzten Jahre in Wernberg ist auf Fehler der GLT sowie eines fehlerhaften Gas-Übergabezählers, der in den Jahren 2007 bis 2017 einen zu geringen Verbrauch ermittelte, zurückzuführen.

Um etwaige wetterbedingte Schwankungen -kältere oder wärmere Winterperioden- in der Betrachtung des Heizenergieverbrauches zu beseitigen, lässt sich der Energieverbrauch mit Hilfe des sogenannten Klimafaktors normieren.

Durch die Anwendung des Klimafaktors wird erreicht, dass die Energieverbrauchs-Kennwerte verschiedener Zeiträume und von verschiedenen klimatischen Regionen Deutschlands übersichtlich vergleichbar sind.

Leider liegen für das Jahr 2020 zum Zeitpunkt der Erstellung der Umwelterklärung keine vollständigen Korrekturfaktoren (Gradtagzahlen, Heiztage oder Klimafaktor) vor, so dass diese Bewertung entfallen muss.

Emissionen

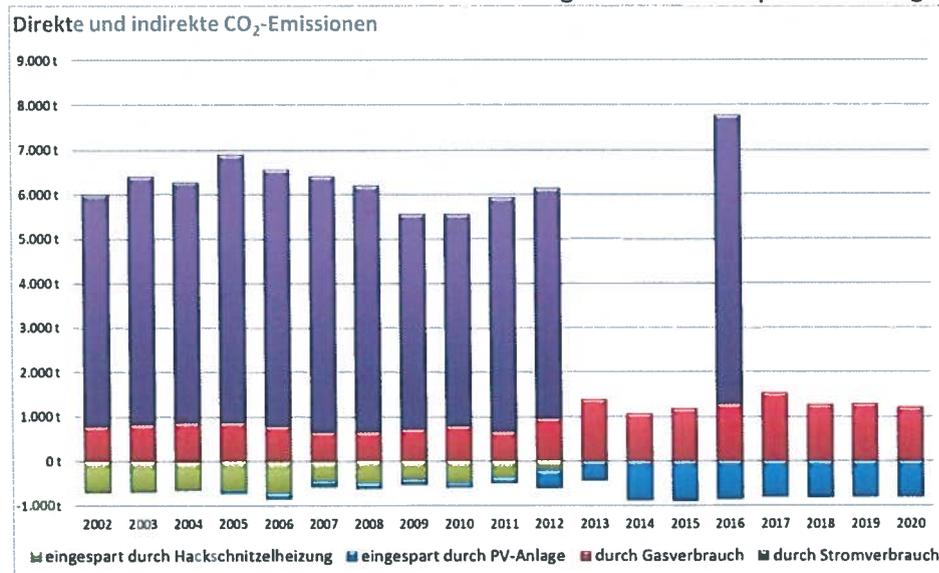
Als sogenanntes Treibhausgas, welches als Auslöser der globalen Erwärmung gilt, und seit Beschluss des Kyoto-Protokolls 1997 zur Verringerung des Ausstoßes von Treibhausgasen, wird CO₂ als Größe zur Bewertung der Umweltauswirkungen verwendet.

Durch die Nutzung fossiler Energieträger durch den Verbrauch von Strom werden Luftschadstoffe emittiert. CO₂ entsteht bei jedem Verbrennungsprozess und ein Teil der deutschen Stromproduktion wird über fossile Energieträger wie Gas, Kohle oder Öl generiert.

Daher lässt sich auch für den Stromverbrauch eine, zwar indirekte, jedoch zuordenbare CO₂-Emission bestimmen.

Nachdem bereits seit dem 1. Januar 2011 die Stromversorgung aller unserer Filialen auf „Strom aus Wasserkraft“, mit einer jährlichen CO₂-Einsparung von etwa 4.600t, umgestellt wurde, kommt seit dem 1. Januar 2013 auch der Strom in Hirschau und Wernberg-Köblitz bereits aus regenerativen Quellen.

Durch ein Versehen wurde der Stromliefervertrag 2016 nicht entsprechend umgesetzt, so dass



in 2016 kein regenerativer Strom verwendet werden konnte.

Weitere Emissionen von Klima- oder Ozon-schädigenden Stoffen existieren nicht.



UMWELTERKLÄRUNG 2021

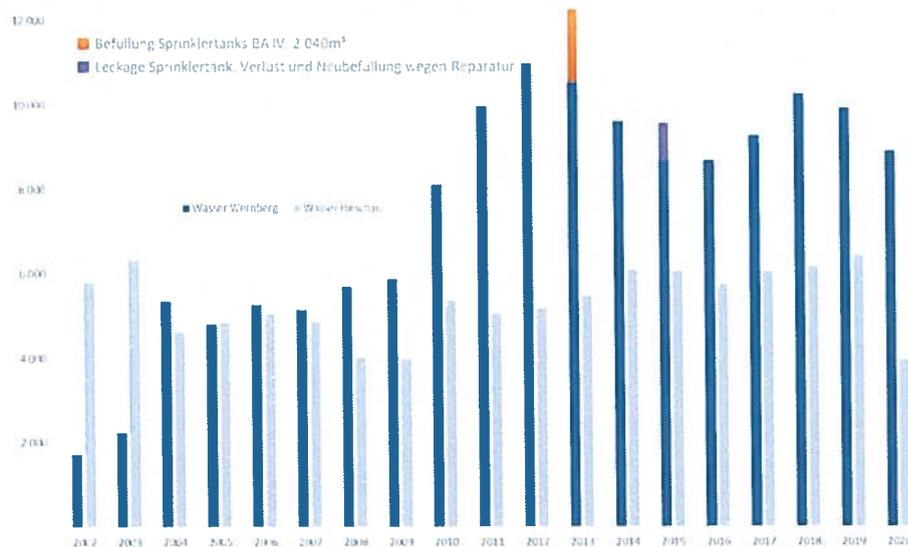
Für die Ermittlung der CO₂-Emissionen aus dem Stromverbrauch haben wir die Daten aus Statista „Entwicklung des CO₂-Emissionsfaktors für den Strommix in Deutschland in den Jahren 1990 – 2019“ zu Grunde gelegt. Die Berechnung der CO₂-Emissionen aus dem Gasverbrauch wird auf der Grundlage von GEMIS (Globales Emissions-Modell Integrierter Systeme) bestimmt.

Wasser / Abwasser

Der geringe Wasserverbrauch in Wernberg und Hirschau rührt ausschließlich vom Bedarf im Sanitärbereich. Lediglich eine geringe Wassermenge wird in Hirschau für die Bewässerung von Grünanlagen verwendet. Um unseren MitarbeiterInnen im Vertrieb sowie in der Verwaltung ein angenehmes Raumklima zu schaffen, wird die Raumluft befeuchtet. Der Wasserverbrauch hierfür beträgt im Durchschnitt 100m³- 250m³ Wasser pro Jahr.

Durch den Anschluss von Wandhydranten an das Sprinklernetz sowie den Umbau von insgesamt 33 Sprinklerstationen von Alarmauslösung über Druckschalter auf Direktalarmauslösung, sollten die Wassermengen, die für die regelmäßigen Prüfungen dieser Installationen verbraucht werden, dauerhaft gesenkt worden sein.

Wasserverbrauch



Die ungewöhnliche Steigerung des Verbrauchs in Wernberg 2019 stellte sich als Leckage eines defekten Überflurhydranten heraus. Der Mehrverbrauch wurde auf Basis einer Gutschrift durch den Markt Wernberg-Köblitz über 3.590 m³ rückwirkend in unseren Daten korrigiert. Der außerordentliche Rückgang in Hirschau ist ebenfalls auf die Corona-bedingte starke Inanspruchnahme von home office Arbeitsplätzen zurückzuführen.

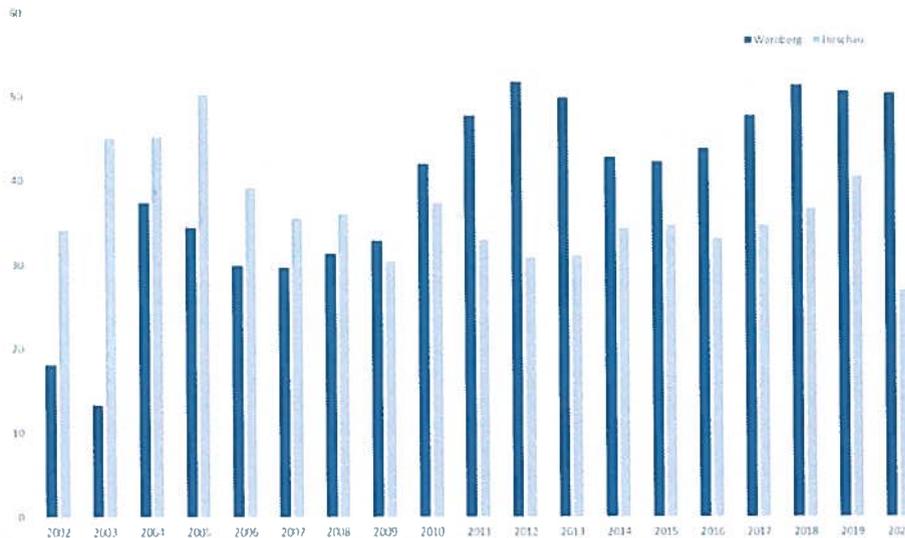
Die entscheidende Kenngröße für den Sanitärwasserverbrauch ist jedoch der mittlere Verbrauch je Mitarbeiter und Arbeitstag.

Mit den aktuellen Werten von 26,9 bzw. 50,3 l/MA*d liegen wir derzeit in etwa bei dem statistischen Mittel für den pro Kopf Wasserverbrauch für die Toilettenspülung in Deutschland.



UMWELTERKLÄRUNG 2021

Spezifischer Wasserverbrauch in Liter pro Mitarbeiter und Tag

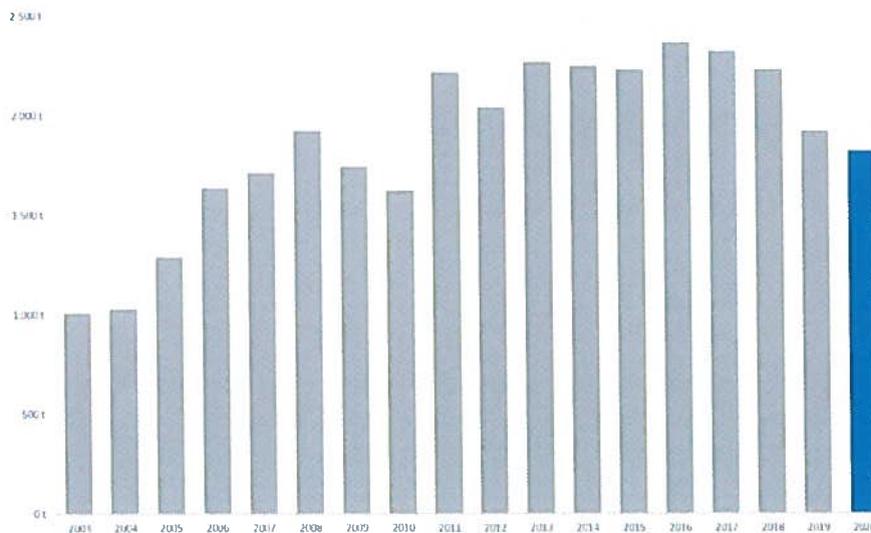


Nachdem eine Bestimmung der real vor-Ort anwesenden Mitarbeiter in Hirschau 2020 nicht möglich ist, wurde als Bezugsgröße die tatsächliche Zahl der Vollzeitmitarbeiter verwendet. Der spezifische Verbrauch von 26,9 l/MA*d ist daher nicht korrekt.

Abfallwirtschaft

Die an beiden Standorten anfallenden Abfallarten und -mengen sind geprägt von unserer Tätigkeit als Versandhändler. Die Absolutmengen bewegen sich seit einigen Jahren mit fallender Tendenz im Bereich von 1.800 – 2.200t. Auch in 2020 fiel die Gesamtmenge Abfall deutlich.

ABFALLAUFKOMMEN GESAMT



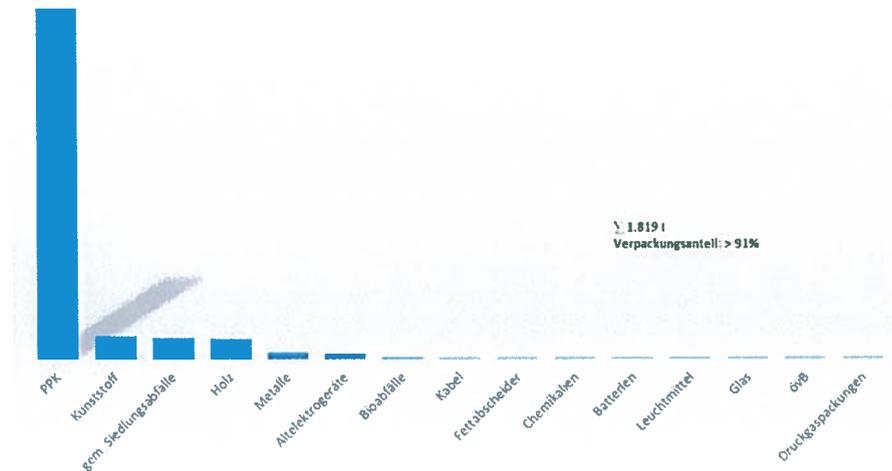
SP080421



UMWELTERKLÄRUNG 2021

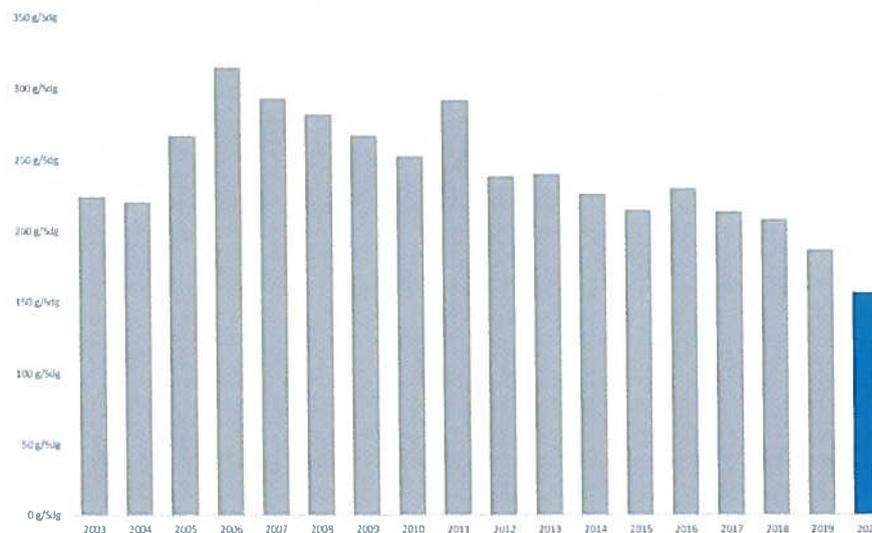
Der Großteil der Abfälle (über 91%) wird durch Verpackungsabfälle (Papier, Kartonagen, Folien), die im Wareneingang anfallen, bestimmt. Die Maßnahmen zur Reduktion der Fraktion hausmüllähnlicher Gewerbeabfall (Händetrockner statt Papier, Etikettendruck...) habe einen Rückgang dieser Fraktion um ca. 25% (26,5t) bewirkt.

Abfallzusammensetzung Conrad SE 2020 [t]



Die vielfältigen Aktivitäten zur Reduktion eingehender Verpackungsmengen, die stetige Anpassung und Optimierung der Abfallwirtschaft -insbesondere am Standort des LOC- sowie der kontinuierliche Ansatz zur Verringerung der eigenen Abfallmengen, werden deutlich durch den positiven Verlauf der spezifischen Abfallmengen pro Versandstück dokumentiert.

ABFALL JE WARENSENDUNG

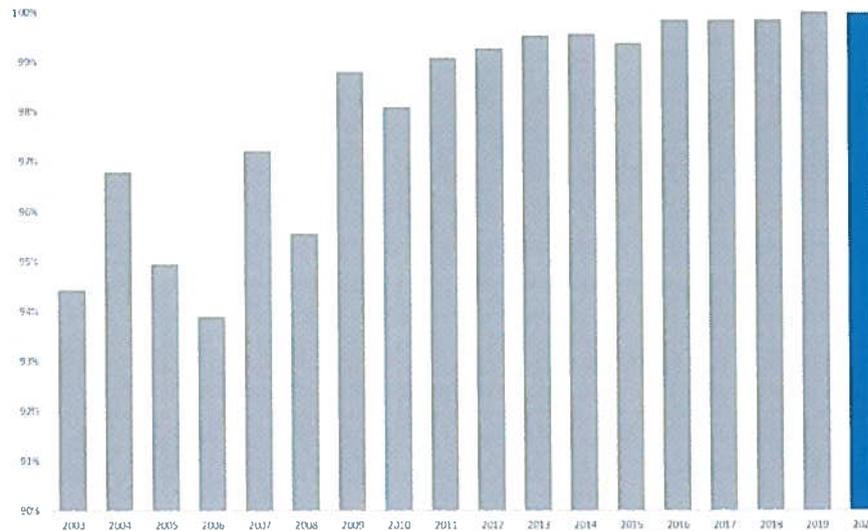




UMWELTERKLÄRUNG 2021

Wir sind seit jeher bemüht eine sinnvolle Verwertungsmöglichkeit für alle Abfälle zu finden, daher haben wir seit Jahren eine sehr hohe Verwertungsquote von über 99% zu verzeichnen.

VERWERTUNGSQUOTE



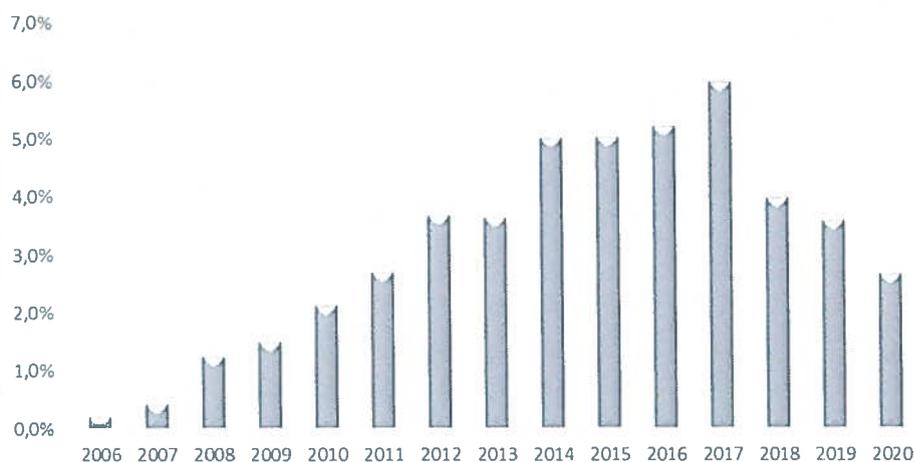
Im Jahr 2020 lag die Quote von, nach Definition des Abfallartenkataloges, nachweispflichtigen Abfällen mit insgesamt 25,1t, bei etwas unter 1,4% des Gesamtabfalls.

Elektroaltgeräte

Seit März 2006 besteht auf Basis des Elektro- und Elektronikgerätegesetzes (ElektroG) die freiwillige und praktizierte Rücknahme von gebrauchten Elektroaltgeräten von Privatkunden.

Eigenrücknahme

in Bezug zu Input [%]



Im Verhältnis zu den von uns, unter Conrad-Marken in den Verkehr gebrachten Geräten 2020, konnten wir knapp 2,7% über die eigene Rücknahmelogistik zurücknehmen und einer geordneten Verwertung zuführen.



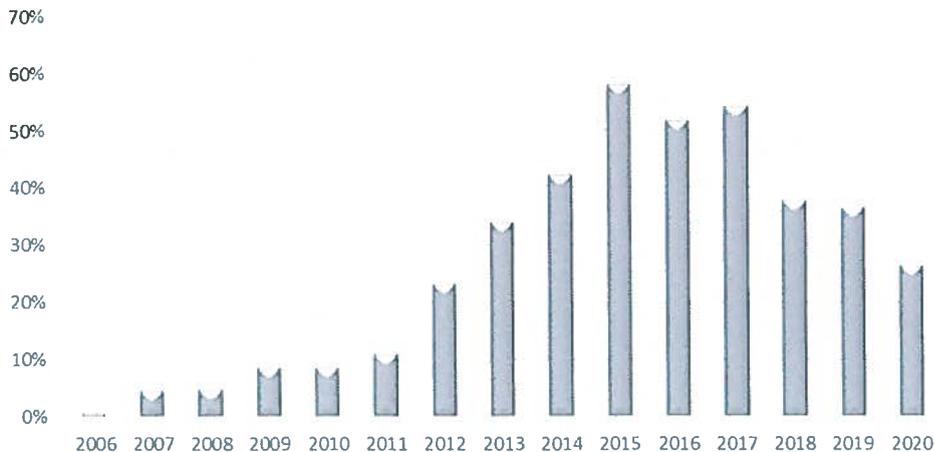
UMWELTERKLÄRUNG 2021

Hinzukommt auf Basis der gesetzlichen Regelungen, die Rücknahme über den Rückversand. Ein Anteil der „on-line“-Rücknahme in 2020 war nicht zu verzeichnen.

Conrad Electronic bietet bereits seit langem den Kunden die kostenfreie Rücknahme von Alt-elektrogeräten über das Filialnetz oder die Zentrale an. Im Rahmen unserer Rücknahmeverpflichtung nach ElektroG hat sich in den vergangenen Jahren den Anteil der Eigenrücknahme an unserer Gesamtrücknahmemenge von knapp 1% in 2006 auf etwas über 26% in 2020 entwickelt.

Eigenrücknahme

in Bezug zu Output [%]



Allerdings kann diese Quote nicht von uns alleine direkt beeinflusst werden, sondern ist im Kontext aller auf den Markt gebrachten Elektrogeräte aller Hersteller und den damit verbundenen Rücknahmemengen zu bewerten.

UMWELTERKLÄRUNG 2021

Nachhaltige Verpackung

Kunststoffverpackungen bewegen sich seit der Verabschiedung der ersten deutschen Verpackungsverordnung –jetzt Verpackungsgesetz (VerpackG)– und der europäischen Richtlinie über Verpackungen und Verpackungsabfälle in den 90er Jahren in einem stark reglementierten Umfeld. Die Meeresverschmutzung, darunter auch durch Kunststoffabfälle, zählt zu einem der größten globalen Umweltprobleme.

Dies war der Anstoß für Conrad das Thema ECO Packaging für die Eigenmarken aktiv anzugehen. Dies bedeutet für uns und unsere Lieferanten die Art und Weise von Produkt- und Transportverpackungen zu überdenken, Auswahl- und Bewertungskriterien deutlich im Beschaffungsprozess zu verankern und intensiver mit unseren Lieferanten zusammenzuarbeiten. Seit Dezember 2018 haben wir unsere Verpackungsstrategie geändert, mit dem Ziel eine nachhaltige Änderung unserer Verpackungsstrategie zusammen mit unseren Lieferanten zu entwickeln.



Wesentliche Betätigungsfelder sind der Verzicht auf PVC und expandiertes Polystyrol (EPS) - Styropor- und die Substitution von Kunststoffkomponenten der Verpackung durch z.B. Kartonen.



20 Gew.-% Kunststoff



0 Gew.-% Kunststoff

Im Jahr 2020 konnte für annähernd 90% der Neuartikel, einschließlich gezielter Bestandsartikel, die Verwendung kunststofffreier Verpackungen erreicht werden.

Ein weiteres Handlungsfeld, ist die grundsätzliche Reduktion der spezifischen Verpackungsmenge je Artikel. Dies gilt sowohl für die eigentliche Verkaufsverpackung unserer Eigenmarken, wie auch für Verkaufs- und Transportverpackungen weiterer Lieferanten.

Daneben wird der „papierlose“ Wareneingang durch mit den Lieferanten abgestimmten Barcodes (Auftragsnummer, Artikelnummer und Stückzahl) zur direkten Einbuchung der Artikel in unser Warenwirtschaftssystem weiterverfolgt. Der Verzicht auf PP-Umreifungsbänder wird seit 2020 mit den Lieferanten abgestimmt. So haben bereits 20% der angefragten Lieferanten darauf verzichtet, weitere 10% befinden sich in der Umstellungsphase. Dies wird sich auf unsere Abfallbilanz ebenfalls positiv auswirken.

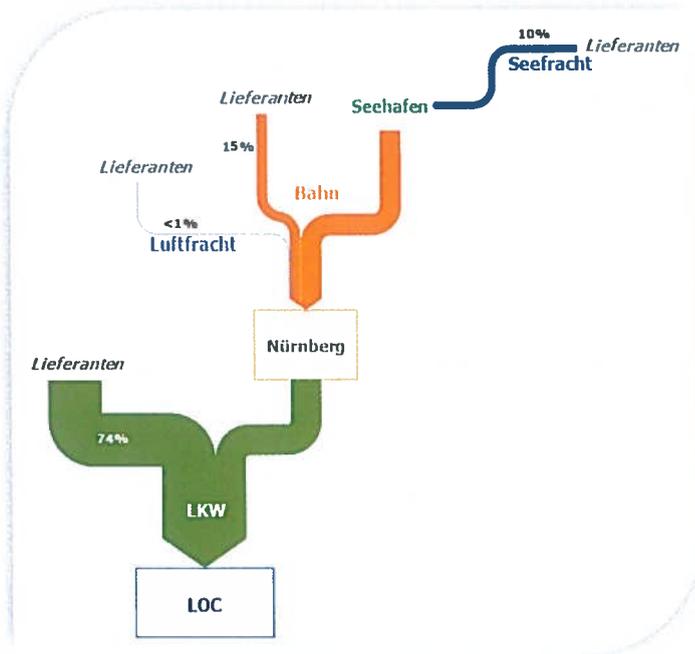


All diese Aktivitäten werden kontinuierlich vorangetrieben und können naturgemäß erst über einen längeren Zeitraum statistisch verifiziert werden.

UMWELTERKLÄRUNG 2021

Beschaffung - Versand

Durch die Stellung von Conrad Electronic zwischen den Lieferanten auf den weltweiten Märkten und unseren privaten und gewerblichen Endkunden, ist eine Vielzahl von Transportleistungen notwendig.



Unser Einfluss auf die Wahl der Transportmittel beim Wareneingang ist allerdings begrenzt, da Lieferantenaufträge meist frei Haus abgeschlossen werden, so dass die Verantwortung für die Anlieferung beim Hersteller liegt. Die Aufteilung auf die einzelnen Transportmittel stellt sich folgendermaßen dar:

Ein Großteil der Waren wird aus der EU inklusive Schweiz beschafft und auf Grund der notwendigen Flexibilität zum größten Teil mittels LKW transportiert.

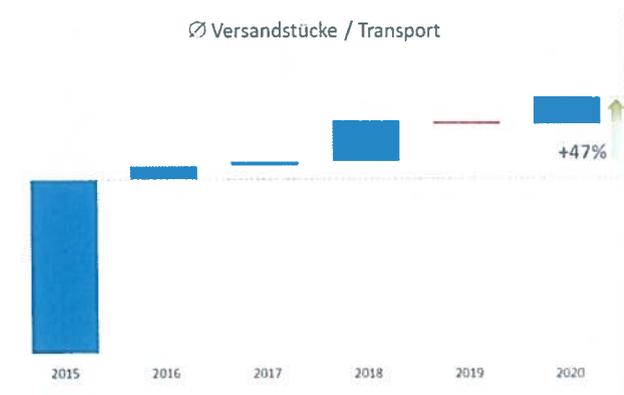
Produkte aus Asien kommen zum größten Teil mittels Seefracht.

Die Transporte von Warensendungen werden im Logistikcenter Wernberg nicht selbst organisiert und zu 100% durch externe Logistikdienstleister abgewickelt.

Wir erfassen dennoch den Transportaufwand unserer Versandtätigkeiten. Durch die gezielte Reduzierung der Versandverpackungen durch Höhenreduzierung und ständige Anpassung der zur Verfügung stehenden Kartongrößen, konnte die Auslastung der abgehenden Transporte im Vergleich zum Jahr 2015 um ~47% erhöht werden.

Bei der Auswahl von sonstigen Vertragspartnern und Auftragnehmern versuchen wir regionale Anbieter mit kurzen Transportwegen zu bevorzugen. So liegen die Hauptlieferanten für unsere Verpackungsmaterialien in einem Umkreis von ca. 100 Kilometer von Hirschau und Wernberg entfernt.

Mit einem großen Logistikdienstleister wird ab Mitte 2021 ein CO₂-freier Transport von etwa 25% unseres Versandaufkommens bewältigt werden können.





UMWELTERKLÄRUNG 2021

Kernindikatoren – „Key Performance Indicators“ (KPI)

Entsprechend Anhang IV der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 (EMAS III) und Änderungsverordnung 2018/2016 soll die Umwelterklärung bestimmte definierte Kernindikatoren enthalten, die sich einheitlich auf die gleiche Bezugsgröße beziehen. Bedingt durch die sehr unterschiedlichen Tätigkeiten und Prozesse, die am Standort stattfinden, ist diese Darstellung zur Bewertung aller Umweltleistungen nur bedingt möglich. Im Sinne der Verordnung sind die Kernindikatoren im Folgenden für die Jahre 2018 – 2020 in Bezug zu 1.000 Versandstücken angegeben.

| | | 2018 | 2019 | 2020 | 2018 | 2019 | 2020 |
|--|-------------------|---------------|---------------|---------------|---------------------------------|---------|---------|
| Bezugsgröße 1000 Versandstücke | | 10.709 | 10.279 | 11.622 | KPI /1.000 Versandstücke | | |
| Gesamtfläche Standort | [m ²] | 120.000 | 120.000 | 120.000 | 11,21 | 11,67 | 10,33 |
| davon überbaute Fläche | [m ²] | 101.000 | 101.000 | 101.000 | 9,43 | 9,83 | 8,69 |
| naturnahe Fläche | [m ²] | 0 | 0 | 0 | | | |
| Quote | % | 84% | 84% | 84% | | | |
| Wasser | [m ³] | 17.135 | 16.964 | 13.317 | 1,6 | 1,7 | 1,1 |
| Energieeinsatz gesamt | [kWh] | 18.573.432 | 17.932.850 | 16.576.011 | 1.734 | 1.745 | 1.426 |
| Strom | [kWh] | 11.841.310 | 11.154.021 | 10.205.952 | 1.106 | 1.085 | 878 |
| Anteil erneuerbare Energien (extern) | (kWh) | 11.102.748 | 10.419.285 | 9.492.569 | 1.037 | 1.014 | 817 |
| erneuerbare Energie eigenerzeugt | [kWh] | 738.562 | 734.736 | 713.383 | 69 | 71 | 61 |
| Wärme | [kWh] | 6.732.122 | 6.778.829 | 6.370.059 | 629 | 659 | 548 |
| erneuerbare Energie, eigenerzeugt | [kWh] | 0 | 0 | | 0 | 0 | 0 |
| Gas | [kWh] | 6.732.122 | 6.778.829 | 6.370.059 | 629 | 659 | 548 |
| Anteil erneuerbare Energien | % | 63,8% | 62,2% | 63,2% | 0,00006 | 0,00006 | 0,00005 |
| Verpackungsmaterialien | [t] | 3.530 | 3.287 | 3.699 | 0,330 | 0,320 | 0,318 |
| Kartonagen | [t] | 3.252 | 3.109 | 3.508 | 0,304 | 0,302 | 0,302 |
| Kunststoffe | [t] | 54 | 40 | 45 | 0,005 | 0,004 | 0,004 |
| Maischips | [m ³] | 28.082 | 17.207 | 18.238 | 2,622 | 1,674 | 1,569 |
| Abfälle gesamt | [t] | 2.226,4 | 1.917,1 | 1.819,0 | 0,208 | 0,187 | 0,157 |
| gefährlicher Abfall | [t] | 17,15 | 33,17 | 25,11 | 0,002 | 0,003 | 0,002 |
| nicht gefährlicher Abfall | [t] | 2.209,2 | 1.884,0 | 1.793,9 | 0,206 | 0,183 | 0,154 |
| CO ₂ -Emissionen gesamt | [t] | 1.354 | 1.363 | 1.281 | 0,126 | 0,133 | 0,110 |
| Gasbeheizung | [t] | 1.354 | 1.363 | 1.281 | 0,126 | 0,133 | 0,110 |
| Hackschnitzelheizung | [t] | 0 | 0 | | 0,000 | 0,000 | 0,000 |
| aus extern bezogenem Strom | [t] | 0 | 0 | 0 | 0,000 | 0,000 | 0,000 |
| SO ₂ Gasbeheizung + Hackschnitzel | [kg] | 9,8 | 9,9 | 9,3 | 0,001 | 0,001 | 0,001 |
| NO _x Gasbeheizung + Hackschnitzel | [kg] | 542,9 | 546,6 | 513,7 | 0,051 | 0,053 | 0,044 |
| Staub Gasbeheizung + Hackschnitzel | [kg] | 6,8 | 6,8 | 6,4 | 0,001 | 0,001 | 0,001 |
| CH ₄ Gasbeheizung + Hackschnitzel | [kg] | 27,1 | 27,3 | 25,7 | 0,003 | 0,003 | 0,002 |

Quelle Umrechnungsfaktoren: ProBas Datenbank - Prozessorientierte Basisdaten



UMWELTERKLÄRUNG 2021

Was haben wir getan und was werden wir weiterhin tun

Viele Maßnahmen haben in der Vergangenheit zur kontinuierlichen Verbesserung des betrieblichen Umweltschutzes an beiden Standorten beigetragen. In den kommenden Jahren stehen weitere Aktivitäten auf dem Programm. Sie orientieren sich an unserer Umweltpolitik, den globalen Zielen von Conrad sowie standortspezifischen Gegebenheiten. Verantwortlichkeiten und notwendige Mittel sind intern festgelegt.

Auf Grund der Corona-Situation sind zahlreiche Maßnahmen nicht im gewünschten Zeitrahmen umgesetzt worden. Diese Aktivitäten sind jedoch nicht aufgehoben, sondern nur aufgeschoben und sind in das aktuelle Umweltprogramm überführt worden.

Grundsätzlich sind wir dazu übergegangen Umweltziele und zugehörige Maßnahmen kontinuierlich fortzuschreiben, da viele Maßnahmen ineinandergreifen.

Fortgeschriebenes Umweltprogramm

Status Umweltziele

| Ziele | Maßnahmen | Verantwortlich | Termin | Status |
|---|---|-----------------------|---------|--------|
| Eliminierung Kunststoff in Verkaufsverpackungen Eigenmarken | | Product & Procurement | | |
| | Integration zusätzlicher Auswahlkriterien in den Beschaffungsprozess | | 06/2018 | |
| | Priorisierung der betreffenden Produkte/Verpackungen | | 06/2018 | |
| | Beginn der Umstellung der Verkaufsverpackungen von Kunststoff auf PPK | | 12/2018 | |
| | 50% Anteil Recyclat in Verkaufsverpackungen der Conrad-Eigenmarken | | 12/2021 | |
| Energetische Sanierung Gebäudesubstanz in Hirschau / Wernberg | | Facility Management | | |
| | ⁽¹⁾ "Altes Verwaltungsgebäude" Austausch der Fenster | | 12/2021 | |
| | ⁽¹⁾ "Altes Verwaltungsgebäude" Fassadendämmung | | 12/2021 | |
| | Einrichtung desk sharing Arbeitsplätze für "NewWork@Conrad" | | 12/2021 | |
| Energiesparprojekte Wernberg | | Facility Management | | |
| | Ausrüsten Bereich Warenausgang in EG BA 1 mit LED-Leuchten - Einsparung 150.000kWh | | 12/2019 | |
| | Ausrüsten Verwaltung (Büro, Flure) mit LED-Leuchten | | 12/2019 | |
| | Ertüchtigung Gebäudeleittechnik BA1 LOC--> verbesserte Regelmöglichkeit, feinere Abstufungen z.B. 0,1°C-Schritte | | 06/2020 | |
| | Umstellung zweier Kommissionierlinien auf Shuttle-Kommissionierung - Wegfall Transportstrecken und 36 Megamate (~ 325.000kWh) | | 06/2021 | |
| Reduktion Überschwemmungsrisiko (Starkregen) Hirschau | | Facility Management | | |
| | Kamerabefahrung und 3D-Modellierung betriebliches Entwässerungssystem | | 06/2019 | |
| | Ableitung eines neuen Konzepts zur Regenwasserableitung | | 12/2019 | |
| | Umsetzung des Konzepts zur Regenwasserableitung | | offen | |
| Erhöhung Rechtssicherheit und Vereinfachung der Dokumentation | | Logistik - Verwaltung | | |
| | Gemeinsame Struktur mit Facility Management Hirschau | | 12/2018 | |
| | Einführung EHQS plus in Hirschau | | 06/2018 | |
| | Ausrollen und Einführung EHQS plus in Wernberg-Köblitz | | 06/2020 | |
| | Einführung EHQS wurde abgebrochen - Umstellung auf neues System | | 06/2022 | |
| Reduktion Transport / CO ₂ - Ressourcenschonung | | Logistik | | |
| | neu Klimaneutraler Versand für ca. 25% des Versandaufkommens | | 07/2021 | |
| | Prüfung Einsatz Knüllpapier statt Maischips | | 06/2019 | |
| | ⁽¹⁾ Einsatz alternativen Pilotsystems für Knüllpapier | | 06/2020 | |
| | neu Prüfung eines weiteren alternativen Systems für Knüllpapier | | 12/2021 | |



UMWELTERKLÄRUNG 2021

| Ziele | Maßnahmen | Verantwortlich | Termin | Status |
|-------|--|------------------------------------|---------|--------|
| | Reduktion Abfall - Ressourcenschonung | Logistik / Filiale / Customer Care | | |
| | Ersatz Papierhandtücher durch Airblade-Händetrockner - Einsparung ~10 t Nasspapier | | 06/2020 | |
| | Umstellung Stretchfolie Palettenversand - Einsparung ~20% Folienverbrauch | | 06/2020 | |
| | Rückgabe Kabeltrommeln (Holz) an Vorlieferanten | | 06/2019 | |
| | "Zero Plastic" - Ressourcenschonung | Supply Chain | | |
| | Verzicht von Kunststoff in Transport- und Verkaufsverpackung der Lieferanten - kontinuierlicher Dialog | Supply Chain | 2022 | |
| | spezielle Kennzeichnung auf Lieferantenverpackung; keine Lieferscheine nötig - kontinuierlicher Dialog mit Lieferanten | Supply Chain | 2022 | |

neu in 2021 aufgenommen

⁽¹⁾ wird weiter verfolgt



UMWELTERKLÄRUNG 2021

Vorlage der nächsten Umwelterklärung

In den Jahren 2022 und 2023 werden aktualisierte Umwelterklärungen erstellt. Der Termin für die nächste konsolidierte Umwelterklärung ist Mai 2024.

Zugelassene Umweltgutachter /-organisation

Michael Sperling
DE-V-0097
Schmiedegasse 4
53340 Meckenheim

Die konsolidierte Umwelterklärung wird zur Veröffentlichung freigegeben.

Hirschau, April 2021

DocuSigned by:
Jürgen Kassel
5533749C4A1444C...

Jürgen Kassel
CFO

DocuSigned by:
Andreas Schlögl
50030064E0E1400...

Andreas Schlögl
Umweltkoordinator



UMWELTERKLÄRUNG 2021

Gültigkeitserklärung

Der Unterzeichnende, Michael Sperling, EMAS-Umweltgutachter mit der Registrierungsnummer DE-V-0097, akkreditiert für den Bereich 47.91 (NACE-Code Rev. 2), bestätigt, begutachtet zu haben, ob die gesamte Organisation wie in der konsolidierten Umwelterklärung der Organisation

Conrad Electronic SE

Klaus-Conrad-Straße 1, 92240 Hirschau
Klaus-Conrad-Straße 2, 92530 Wernberg-Köblitz

mit der Reg.-Nr. DE-166-00064

angegeben, alle Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2009 sowie Änderungsverordnungen (EU) 2017/1505 und 2018/2026 über die freiwillige Teilnahme von Organisationen an einem Gemeinschaftssystem für Umweltmanagement und Umweltbetriebsprüfung (EMAS) erfüllt.

Mit der Unterzeichnung dieser Erklärung wird bestätigt, dass

- die Begutachtung und Validierung in voller Übereinstimmung mit den Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 durchgeführt wurden,
- das Ergebnis der Begutachtung und Validierung bestätigt, dass keine Belege für die Nichteinhaltung der geltenden Umweltvorschriften vorliegen,
- die Daten und Angaben der konsolidierten Umwelterklärung der Organisation ein verlässliches, glaubhaftes und wahrheitsgetreues Bild sämtlicher Tätigkeiten der Organisation innerhalb des in der Umwelterklärung angegebenen Bereichs geben.

Diese Erklärung kann nicht mit einer EMAS-Registrierung gleichgesetzt werden. Die EMAS-Registrierung kann nur durch eine zuständige Stelle gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 erfolgen. Diese Erklärung darf nicht als eigenständige Grundlage für die Unterrichtung der Öffentlichkeit verwendet werden.

Hirschau, 8. April 2021


Michael Sperling
Umweltgutachter DE-V- 0097